

Dreiband-Oberliga Niederrhein

Erster Punktgewinn im Heimspiel gegen Goch

Nach zwei Niederlagen in Folge holt Horster-Eck den ersten Saisonpunkt im Heimspiel gegen die Billardsportfreunde Goch. Obwohl sich das Team mehr erwartet hatte, musste man letztlich mit dem Ergebnis zufrieden sein. Wie schon zuletzt in Krefeld geriet die Mannschaft schnell in Rückstand. Sowohl Frank Zimmer gegen Günter Mülder, als auch Hans Bechert gegen Klaus Jahn erreichten bei weitem nicht ihre Normalform und mussten sich mit 32:26 bzw. 39:25, ohne echte Chance, Spiel und Kontrahent in den Griff zu kriegen, erneut geschlagen geben.

„Wenn der schwache Start zur Regel wird, erhöht sich natürlich der Druck auf die zweite Spielrunde und belastet das Spitzenduo.“

Dirk Rosteck bekam es mit dem früheren German Grand Prix Sieger André Tebest zu tun. Er löste die Aufgabe souverän und gewann deutlich mit 40:28. Spitzenspieler Uwe van den Berg tat sich zu Beginn seiner Partie gegen den Holländer Herman Kleinpenning recht schwer. Eine gekonnt heraus gespielte Serie von 11 Punkten brachte die deutliche 40:17 Entscheidung und den ersten mühsam erkämpften Saisonpunkt für sein Team.

24.09.2013 | Hans Ernst Bechert, Vorsitzender